

## Beschlussvorlage

- öffentlich -

Drucksache Nr. 022/FB1/2023/1



<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Behandlung</b>
Stadtausschuss	20.03.2023	nicht öffentlich
Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg	03.04.2023	öffentlich

Einreicher: Oberbürgermeister, Herr Scheler

Betreff: Festlegung Vertragspartner für die Stadtfeste ab 2024

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt die Bindung der Bernd Hochmuth Veranstaltungsmanagement e. K. zur Ausrichtung der Stadtfeste ab 2024 bis zunächst 2026 mit der Option zur Vertragsverlängerung bis 2028.

Scheler  
Oberbürgermeister

**Problembeschreibung/Begründung:**

Das Stadtfest wurde (unterbrochen durch die Pandemiejahre) seit 2019 durch die COEX Veranstaltungs GmbH & Co. KG (COEX) in Veranstalterfunktion ausgerichtet. Aus personellen und organisatorischen Gründen hat sich die COEX im aktuellen Jahr aus der Veranstaltertätigkeit zurückgezogen, was dazu führte, dass das Stadtfest 2023 wieder in Regie der Stadtverwaltung durchgeführt wird. Die COEX ist trotzdem in 2023 noch Partner und im Wesentlichen für die Beschaffung von Schaustellern und Caterern verantwortlich.

Aufgrund der weiterhin fehlenden Kapazitäten im Eventmanagement-Bereich der Stadtverwaltung und dem Mangel an „privatwirtschaftlichen Freiheitsgraden“, wurde nach Alternativen für die Durchführung des Stadtfestes ab 2024 gesucht. Im Ergebnis gibt es zwei optionale Interessenten:

1. Bernd Hochmuth Veranstaltungsmanagement e. K.
2. Peter & Paul GmbH

Die Firma Bernd Hochmuth Veranstaltungsmanagement e. K. aus Leipzig ist vor allem für die Durchführung des Leipziger Stadtfestes in der Veranstalterrolle bekannt. Die Agentur verfügt über hinreichende Kontakte zu allen notwendigen Bereichen (Catering, Händler, Schausteller) und ist seit Jahrzehnten im Veranstaltergeschäft tätig. Die Einbindung von regionalen Unternehmen ist für Bernd Hochmuth nach eigener Aussage ein wesentliches Element seiner Arbeit.

Die Peter & Paul GmbH aus Delitzsch ist bisher hauptsächlich für die komplette Veranstaltungsorganisation des Delitzscher Stadtfestes zuständig und agiert hierbei mit vier weiteren Akteuren unter anderem der Stadtverwaltung Delitzsch. Die GmbH möchte expandieren und verfügt über hinreichende Kontakte in der Veranstaltungsbranche. Es wird ebenfalls sehr großer Wert auf die Einbindung von ortsansässigen Unternehmen und regionalen Akteuren gelegt.

Partner beider Unternehmen ist die Krostitzer Brauerei.

Aus den Interessenbekundungen von 2018 zur Übernahme von verschiedenen Funktionen zum Stadtfest ist bekannt, dass kein weiteres umliegendes Unternehmen die Übernahme der Veranstaltertätigkeit realisieren möchte. Zunächst war Herr Hochmuth der einzig zugängliche Interessent. Kurz vor Redaktionsschluss für diese Beschlussvorlage meldete sich die Peter und Paul GmbH. Nach einem Erstgespräch kann eingeschätzt werden, dass diese GmbH grundsätzlich auch in der Lage wäre, das Stadtfest Eilenburg im gewohnten Umfang zu realisieren, wenngleich die Agentur Hochmuth mehr Erfahrungen mitbringt und weniger Unsicherheiten bedeuten würde.

Es ist nunmehr zu entscheiden, welches der beiden Unternehmen mit der Ausgestaltung des Stadtfestes ab 2024 bis zunächst 2026 mit optionaler Vertragsverlängerung bis 2028 beauftragt werden soll.

Im Ergebnis der Vorstellung beider Interessenten im Stadtausschuss hat sich die Mehrheit der anwesenden Stadträte für die Bernd Hochmuth Veranstaltungsmanagement e. K. ausgesprochen. Maßgeblich dafür war die nach Einschätzung höhere Professionalität dieses Bewerbers und die weitreichenden Referenzen, u. a. Stadtfeste Leipzig und Taucha. Daneben versprach die Vorstellung größere Sicherheit zum reibungslosen Ablauf von Planung und Durchführung des Eilenburger Stadtfestes.

Das Konzept der Peter und Paul GmbH basiert in Delitzsch u. a. auf eintrittspflichtigen Bereichen, was nach Aussage der Bewerber auch in Eilenburg zur Anwendung kommen könnte. Bernd Hochmuth hat hingegen erklärt, das Stadtfest grundsätzlich ohne jegliche kostenpflichtige Eintritte auszurichten.

Die Entscheidung, mit welchem Unternehmen in die Detailverhandlungen eingetreten werden soll, ist jetzt nötig, da das kommende Stadtfest bereits genutzt werden muss, um Erfahrungen zu sammeln und Kontakte zu knüpfen.

Dem Stadtrat wird im Spätherbst 2023 das konkrete Konzept des nach diesem Beschluss gewählten Partners vorgestellt. Die Finanzausstattung ist den kommenden Vertragsverhandlungen vorbehalten, kann dabei die verfügbaren Haushaltsmittel aber nicht überschreiten. Die maximale Höhe der Mittel orientiert sich am Aufwand, den die Stadt bei eigener Durchführung hätte bzw. die unter Berücksichtigung von Preisentwicklungen in den Vorjahren zur Verfügung gestellt wurden.

Unabhängig von der Wahl des neuen Partners bleibt die weitgehende Eigenständigkeit im Bereich der Bühne am Leipziger Tor unangetastet. Die Firma Nachtigall Events, vertreten durch Sandro Mager, hat erklärt, weiter eigenverantwortlich für den Bereich zu sorgen, was wegen des Erfolgs dieser Konstellation keiner Änderung unterliegen soll.

finanzielle Auswirkungen	ja <input checked="" type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
--------------------------	--	-------------------------------

Gremium	Abstimmungsergebnis
Stadtausschuss	- Vorstellung der 2 Bewerber - mehrheitliche Tendenz zu Anbieter Hochmuth
Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg	